

# Beitrag zur Kenntniss der Pilzflora Bosniens und der Hercegovina.

Von

**Dr. Georg Protić,**

Gymnasialprofessor in Sarajevo.

---

## Vareš und Umgebung.

Die Umgebung von Vareš, wo ich die vorjährigen Ferien zugebracht habe, ist nicht nur in Bezug auf den Bergbau, sondern — nach meiner Ueberzeugung — auch in geologischer und floristischer Hinsicht wichtig.

Ich kann auf Grund meines sechswöchentlichen Aufenthaltes und auf Grund zahlreicher Excursionen, die ich nach allen Richtungen in die Umgebung unternahm, sagen, dass die Flora der Umgebung von Vareš im allgemeinen jeden Pflanzensammler, und insbesondere den Kryptogamensammler, befriedigen kann, denn in seiner Umgebung kann man nicht nur interessante, sondern auch manche seltene Vertreter der Kryptogamen finden.

Die Verschiedenheit und der Reichthum der Flora der Umgebung von Vareš beruhen insbesondere auf der relativ grossen Verschiedenheit der Bodenzusammensetzung dieser Umgebung.

Werfen wir einen Blick auf die geologische Karte von Bosnien und der Hercegovina, so wird uns die geologische Zusammensetzung der Umgebung von Vareš sofort in die Augen fallen müssen. Wir sehen dort nämlich, auf relativ sehr kleinem Territorium, einen aus verschiedenen Schichten dicht zusammengedrängten Complex.

In der Triasbildung (hauptsächlich Kalkstein) befinden sich schmale, längliche, vollständig geschlossene Werfener Schichten, die sich von Nordwest gegen Südwest hinziehen, mit eingeschlossenem paläozoischem Schiefer, Sandstein und Kalk. Oestlich von der Zvijezda Planina, respective von Vareš, treffen wir Flyschcomplex, und im Westen breiten sich neogene Süsswasserbildungen aus.

Bekanntlich besitzt dieser Durchbruch vom älteren Schiefer die reichsten Erzlager, und zwar hauptsächlich Rotheisenerz (Hämatit). Ganze Berge von oben bis unten bestehen durch und durch aus Rotheisenerz, welches auch heute noch meist im Tagbau gewonnen wird.

Soviel ich mich überzeugen konnte, ist der Reichthum an dem genannten Erze so gross, dass er nicht nur Bosnien und die Hercegovina, sondern auch andere benachbarte Länder auf lange Zeit versehen wird. Die Ausfuhr des Erzes hat schon jetzt begonnen, und es ist zu hoffen, dass sie von Jahr zu Jahr grösser wird.

Um Duboštica findet man Chromerz, aber in unbedeutender Menge, so dass sich ein grösserer Betrieb nicht auszahlen würde.

Da ich mir im Allgemeinen die Aufgabe gestellt habe, insbesondere die Kryptogamenflora dieses Landes zu durchforschen, die bis jetzt so wenig durchforscht ist, dass nur ein unbedeutender Theil der Kryptogamen bekannt ist, so habe ich mich auch hier insbesondere auf das Beobachten und Bestimmen der Kryptogamen gelegt.

Durch den längeren Aufenthalt in dieser Umgebung war es mir möglich, die Flora derselben etwas eingehender kennen zu lernen, soviel es in einem Zeitraume von sechs Wochen eben möglich war. Für gründliche Durchforschung ihrer schönen Flora ist bedeutend mehr Zeit erforderlich, und selbstverständlich müsste man sich dort zu verschiedenen Jahreszeiten aufhalten.

Der schöne Nadelwald, insbesondere der (hauptsächlich) Tannenwald auf der Zvijezda Planina, die sich auf 1349 M. erhebt, sowie der sich gegen Duboštica hin-streckende Nadelwald mit ihren interessanten Vertretern der Kryptogamen werden mir immer in Erinnerung bleiben. Diese schöne und interessante Umgebung wird mich noch manche Jahre interessiren.

Meine Ausflüge reichten gegen Norden bis Duboštica, gegen Süden bis Dabravine, gegen Osten bis Očevlje und gegen Westen bis Sutjeska, in einem Kreise von circa 45 Km. Durchmesser.

In diesem Kreise, den ich nach allen Richtungen durchzog, fand ich, dass die Kryptogamenflora sehr schön vertreten ist. Ich habe dort verschiedene Farnkräuter, Moose, Flechten und Pilze wie selten wo anders gefunden.

Diesmal veröffentliche ich nur einen Theil der Resultate meiner Studien in dieser Umgebung, die Pilzflora, von der ich wieder diesmal nur die Basidiomyceten und die Myxomyceten berücksichtigen konnte. Von den Gastromyceten fand ich nur eine einzige Art.

Bei der Bestimmung benützte ich folgende Werke:

1. Rabenhorst, „Kryptogamenflora von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz“.
2. Aufl. I. Bd. „Pilze“ von Dr. G. Winter.
2. Leunis, „Synopsis der Pflanzenkunde“, III. Th. „Kryptogamen“.
3. J. Constantin et Dufour, „Nouvelle Flore des Champignons“. 2. Aufl.
4. Hahn, „Der Pilzsammler“. 2. Aufl. 1800.

Andere grössere Bestimmungswerke, wie z. B. Saccardo's „Sylloge Fungorum“, Fries, „Systema Mycologicum“ und andere standen mir leider nicht zur Verfügung. Von den angeführten Werken benützte ich hauptsächlich das erste, als eines der besten Werke seiner Art. Ausserdem stützte ich mich auf die guten Abbildungen in Hahn's „Pilzsammler“.

Präparate habe ich diesmal keine verfertigt, da ich dazu keine Zeit hatte, weil ich hauptsächlich Algen und Moose sammelte.

Die mit \* bezeichneten Arten, sind vor mir nicht gefunden und deshalb für dieses Land als neue Arten zu betrachten.

### I. Myxomycetes.

1. *Lycogala epidendron* Fr. Auf alten modernden Stämmen auf der Zvijezda; im Walde vor Pobrin Han, im Walde in unmittelbarer Nähe von Duboštica und bei Pajtov Han.
2. *Aethalium septicum* Fr. Auf alten modernden Stämmen ziemlich häufig in der ganzen Umgebung, insbesondere am Waldwege auf der Zvijezda und um Očevlje.

3. \**Spumaria alba* Pers. An schattigen Plätzen der Waldränder, am Gras und auf Blättern, Zvijezda, Duboštica; auf den Wiesen um Mijakovići und auf begrasten Orten oberhalb Vareš.
4. \**Didymium farinaceum* Fr. Auf Blättern und Moosen im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; im Walde bei Pajtov Han.
5. *Trichia chrysosperma* DC. Auf faulenden Stämmen in Wäldern um Vareš, Duboštica und im Walde gegen Bobovac.
6. \**Trichia pyriformis* Hoffm. An denselben Orten wie die vorige Art, aber viel seltener.
7. \**Hemitrichia clavata* Rostaf. Auf modernden Stämmen im Walde auf der Zvijezda und im Walde um Očevlje; selten.
8. \**Stemonitis fusca* Roth. An faulen Stämmen im Walde um Mijakovići und im Walde oberhalb Vareš; häufig.
9. \**Cribraria vulgaris* Schrad. An denselben Orten und ausserdem auch im Walde um Dabravine, aber selten.

## II. Basidiomycetes.

### Tremellineae.

10. \**Calocera stricta* Fries.  
forma  $\beta$ ) *epiphylla*, Winter, Pilze I, p. 280. Zwischen abgefallenen Nadeln im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; auf der Zvijezda, selten.
11. \**Calocera viscosa* Pert., Winter, l. c., p. 281; Hahn, Der Pilzsammler, Fig. 145. Auf faulendem Holz in Nadelwäldern mit der vorigen Art auf denselben Orten, und ausserdem noch im Walde um Duboštica und Pržići.
12. *Dacromyces deliquescens* Bulliard, Winter, l. c., p. 277. Auf modernden Stämmen der Nadelbäume im Walde auf der Zvijezda und um Duboštica.

## III. Hymenomycetes.

### Clavariici.

13. \**Clavaria Ligula* Schaeff., Winter, l. c., p. 306; Hahn, l. c., Fig. 144. In Gruppen auf der Zvijezda, selten. Im Walde vor Duboštica gruppenweise, aber auch einzeln, ebenfalls selten. Juli.
14. \**Clavaria pistillaris* L., Winter, l. c., p. 306; Hahn, l. c., Fig. 143. Nur zweimal gefunden im Walde um Duboštica und auf den begrasten Orten gegen Mijakovići.
15. \**Clavaria stricta* Pers., Winter, l. c., p. 310; Hahn, l. c., Fig. 142. An feuchten Stellen im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; auf der Zvijezda und im Walde um Duboštica.
16. \**Clavaria formosa* Pers., Winter, l. c., p. 312; Hahn, l. c., Fig. 139. Im Walde oberhalb Vareš und um Pobrין Han, um Mijakovići und um Duboštica ziemlich häufig. August.
17. \**Clavaria cinerea* Bull., Winter, l. c., p. 315; Hahn, l. c., Fig. 140. Mit der vorigen Art auf denselben Orten, ebenfalls ziemlich häufig.
18. \**Clavaria Botrytis* Pers., Winter, l. c., p. 316; Hahn, l. c., Fig. 137. Zerstreut in den Wäldern in unmittelbarer Nähe von Vareš; im Walde bei Pajtov Han, Očevlje und um Duboštica.

19. \**Clavaria flava* Schaeff., Winter, l. c., p. 317, Hahn; l. c., Fig. 138. Im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; auf Pržići. Im Walde um Mijakovići gegen Bobovac; um Pajtov Han und Dabravine.

### Telephorei.

20. \**Corticium comedens* Pers., Winter, l. c., p. 331. Auf dünnen Haselnusszweigen oberhalb der Eisenbahnstation Vareš und bei Dabravine.
21. *Stereum hirsutum* Willd., Winter, l. c., p. 345. Auf einem alten modernden Eichenstamm oberhalb des orthodoxen Friedhofes in Vareš. Auf Buchenstämmen bei Pajtov Han.
22. *Stereum rugosum* Pers., Winter, l. c., p. 342. Auf denselben wie die vorige Art und ausserdem noch im Walde gegen Bobovac.
23. \**Cratarellus cornucopoides* L., Winter, l. c., p. 353; Hahn, l. c., Fig. 353. Im Walde um Očevlje und Duboštica; im Walde um Mijakovići, in Gruppen.

### Hydnei.

24. *Irpeex fuscoviolaceus* Schrad., Winter, l. c., p. 366. Im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; im Walde um Pržići, auf der Zvijezda und um Duboštica. August.
25. *Hydnum Hollii* Kunze et Schw., Winter, l. c., p. 371. Auf modernden Tannen und Fichten auf der Zvijezda und um Duboštica. Im Walde hinter Potoci, um Mijakovići.
26. \**Hydnum cyathiforme* Schaeff., Winter, l. c., p. 377; Hahn, l. c., Fig. 134. Auf der Zvijezda; im Walde gegen Duboštica und um Mijakovići; selten. August.
27. *Hydnum scrobiculatum* Fries., Winter, l. c., p. 379. Selten im Walde um Duboštica.
28. \**Hydnum repandum* L., Winter, l. c., p. 382; Hahn, l. c., Fig. 132. Im Walde oberhalb Vareš und um Pržići; im Walde um Pajtov Han und Dabravine. August.
29. \**Hydnum subsquamosum* Batsch., Winter, l. c., p. 384. Auf denselben Orten wie die vorige Art, aber selten.
30. \**Hydnum imbricatum* L., Winter, l. c., p. 384; Hahn, l. c., Fig. 131. Im Walde um Pržići und Pobrln Han; im Walde um Duboštica.

### Polyporei.

31. \**Daedalea unicolor* Bull., Winter, l. c., p. 398. Auf einer alten Weissbuche oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; auf verschiedenen Bäumen im Walde bei Pajtov Han und Dabravine.
32. *Daedalea quercina* L., Winter, l. c., p. 399. Auf denselben Orten wie die vorige Art und ausserdem im Walde um Očevlje; nur auf Eichenstämmen.
33. *Trametes gibbosa* Pers., Winter, l. c., p. 403. Auf Rothbuchen um Očevlje; selten. Juli.
34. \**Polyporus abietinus* Dicks., Winter, l. c., p. 415. Auf alten Tannen und Fichten auf der Zvijezda und im Walde vor Duboštica.
35. *Polyporus pinicola* Schwartz, Winter, l. c., p. 422. Auf Stämmen der Nadelhölzer oft im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš, um Pržići, auf der Zvijezda und im Walde gegen Duboštica.

36. *Polyporus fomentarius* L., Winter, l. c., p. 424. Oft auf den Buchen oberhalb Vareš und im Walde um Očevlje, aber auch an anderen Orten der ganzen Umgebung.
37. \**Polyporus confluens* Alb. et Schw., Winter, l. c., p. 440; Hahn, l. c., Fig. 124. An feuchten Stellen in Wäldern auf der Erde und auf morschen Fichten- und Tannenstämmen auf der Zvijezda und um Duboštica; selten.
38. \**Polyporus lucidus* Leyss., Winter, l. c., p. 442. Am Grunde der Stämme verschiedener Bäume im Walde zwischen Kralupi und Vareš, aber auch auf anderen Orten.
39. *Polyporus varius* Pers., Winter, l. c., p. 443; Hahn, l. c., Fig. 123. Auf alten Roth- und Weissbuchen im Walde der Eisenbahnstation Vareš; im Walde um Pajtov Han und oberhalb Dabravine; meist einzeln.
40. *Polyporus squamosus* Huds., Winter, l. c., p. 445. Auf modernden Stämmen, einzeln oder mehrere zusammen, im Walde um Pajtov Han, Dabravine und im Walde gegen Bobovac.
41. \**Polyporus perennis* L., Winter, l. c., p. 446; Hahn, l. c., Fig. 122. Im Walde um Pržići, oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; im Walde um Pobrin Han und gegen Pogari.
42. \**Polyporus ovinus* Schaeff., Winter, l. c., p. 452; Hahn, l. c., Fig. 121. In Gruppen in Wäldern auf der Zvijezda, um Duboštica und Mijakovići; selten. August.
43. \**Polyporus giganteus* Pers., Hahn, l. c., p. 126. Am Grunde alter Buchen selten, im Walde zwischen Kralupi und Vareš.
44. \**Boletus luridus* Schaeff., Winter, l. c., p. 465; Hahn, l. c., Fig. 107. Im Walde auf der Zvijezda, um Očevlje, Mijakovići, Pobrin Han und um Pogari.
45. *Boletus satanas* Lenz, Hahn, l. c., Fig. 108. Nur zweimal fand ich ihn im Walde vor Pajtov Han.
46. \**Boletus edulis* Bull., Winter, l. c., p. 467; Hahn, l. c., Fig. 109. Zerstreut in der Umgebung von Vareš; um Pajtov Han und Dabravine, aber nicht oft.
47. \**Boletus subtomentosus* L., Winter, l. c., p. 471; Hahn, l. c., Fig. 111. Im Walde zwischen Kralupi und Vareš; im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; um Pajtov Han und im Walde oberhalb Dabravine; ziemlich häufig.
48. \**Boletus bovinus* L., Winter, l. c., p. 474; Hahn, l. c., Fig. 115. In Wäldern auf der Zvijezda und um Duboštica; selten.

#### Agaricineae.

49. \**Marasmius porreus* Hoffm., Winter, l. c., p. 514. Zwischen faulenden Blättern bei Pajtov Han, Dabravine und Očevlje.
50. \**Marasmius Rotula* Scopoli, Winter, l. c., p. 505; Hahn, l. c., Fig. 60. Auf abgefallenen und faulenden Blättern, auf Aesten und Stämmen; in der ganzen Umgebung.
51. \**Marasmius oreades* Bolt., Winter, l. c., p. 512; Hahn, l. c., Fig. 62. Auf Rainen, Grasplätzen und Weiden um Vareš, Pobrin Han, Mijakovići und auf anderen Orten.
52. \**Cantharellus tubaeformis* Bull., Winter, l. c., p. 522; Hahn, l. c., Fig. 100. Im Walde auf der Zvijezda und oberhalb Pobrin Han; selten.
53. \**Cantharellus cibarius* Fries., Winter, l. c., p. 523; Hahn, l. c., Fig. 102. Ziemlich häufig in der ganzen Umgebung, besonders in Nadelwäldern, so auf der Zvijezda,

im Walde um Pogari und Duboštica, aber auch auf anderen Orten, meist in Gruppen.

54. \**Russula alutacea* Pers., Winter, l. c., p. 526; Hahn, l. c., Fig. 26. Im Walde oberhalb Vareš; im Walde um Duboštica, Mijakovići und Pajtov Han zerstreut; nicht selten.
55. \**Russula fragilis* Pers., Winter, l. c., p. 529; Hahn, l. c., Fig. 28. Ziemlich häufig, meist einzeln, seltener in Gruppen im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš, um Pržići und im Walde gegen Duboštica.
56. \**Russula emetica* Fries., Winter, l. c., p. 530; Hahn, l. c., Fig. 29. Im Walde um Mijakovići oberhalb Pobrín Han und um Borovica; selten. Juli.
57. \**Russula foetens* Pers., Winter, l. c., p. 531; Hahn, l. c., Fig. 27. Im schattigen Walde auf der Zvijezda, gegen Očevlje und im Walde zwischen Kralupi und Vareš, gegen Potoci; ziemlich häufig.
58. \**Russula rubra* DC., Winter, l. c., p. 534; Hahn, l. c., Fig. 30. Im Walde zwischen Kralupi und Vareš; um Pajtov Han und Dabravine; selten. August.
59. \**Russula cyanoxantha* Schaeff., Winter, l. c., p. 532. Im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš und bei Pajtov Han; selten. Juli.
60. \**Lactarius subdulcis* Bull., Winter, l. c., p. 541; Hahn, l. c., Fig. 12. Im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; im Walde oberhalb des Spitals, auf der Zvijezda und um Pajtov Han.
61. \**Lactarius volemus* Fries., Winter, l. c., p. 543; Hahn, l. c., Fig. 14. Auf denselben Orten und ausserdem noch im Walde oberhalb Pobrín Han, gegen Duboštica; selten. August.
62. \**Lactarius deliciosus* L., Winter, l. c., p. 548; Hahn, l. c., Fig. 16. Im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš; oberhalb des Spitals, um Pobrín Han und im Walde gegen Duboštica. Juli.
63. *Lactarius vellereus* Fries., Winter, l. c., p. 548; Hahn, l. c., Fig. 17. In Wäldern und zwischen Sträuchern um Vareš, ziemlich häufig; ausserdem auch noch in Wäldern um Pajtov Han, Dabravine und im Walde um Bobovac. August.
64. \**Lactarius piperatus* Scop., Winter, l. c., p. 548; Hahn, l. c., Fig. 18. Auf denselben Orten wie die vorige Art und noch häufiger. Juli-August.
65. \**Lactarius torminosus* Schaeff., Winter, l. c., p. 556; Hahn, l. c., Fig. 23. Im Walde oberhalb des Spitals in Vareš; im Walde um Pajtov Han und Dabravine, aber nicht häufig.
66. *Lactarius scrobiculatus* Scop., Winter, l. c., p. 556; Hahn, l. c., Fig. 24. Im Walde oberhalb der Eisenbahnstation Vareš, besonders an feuchten Stellen; auf der Zvijezda, gegen Očevlje und im Walde oberhalb Potoci. August.
67. \**Cortinarius bruneus* Pers., Winter, l. c., p. 587. An feuchten Stellen im Walde auf der Zvijezda gegen Očevlje und im Walde auf der linken Seite von Potoci.
68. \**Gomphidius glutinosus* Schaeff., Winter, l. c., p. 575; Hahn, l. c., Fig. 87. An feuchten Stellen im Walde auf der Zvijezda und um Mijakovići; im Walde gegen Borovica, nicht häufig. August.
69. \**Agaricus fascicularis* Huds. (*Hypholoma fasciculare* Huds.), Winter, l. c., p. 651; Hahn, l. c., p. 94. An allen Stämmen verschiedener Bäume im Walde auf der Zvijezda gegen Očevlje.
70. \**Agaricus campestris* L., Winter, l. c., p. 658; Hahn, l. c., Fig. 89. Auf Wiesen unterwegs gegen Duboštica; auf der Wiese oberhalb des Eisenwerkes in Vareš, aber auch auf anderen Orten nicht eben selten. Juli-August.

71. \**Agaricus pratensis* Schaeff., Winter, l. c., p. 659. Auf Wiesen um Vareš, Pobrini Han, gegen Duboštica und um Dabravine. Juli-August.
72. *Agaricus (Psalliota) arvensis* Schaeff., Winter, l. c., p. 659; Hahn, l. c., Fig. 93. Auf denselben Orten mit der vorigen Art und ausserdem noch um Mijakovići, ziemlich häufig. Juli.
73. *Agaricus (Pholiota) mutabilis* Schaeff., Winter, l. c., p. 698; Hahn, l. c., Fig. 77. Am Grunde alter Buchen im Walde um Očevlje und Dabravine. Juli-August.
74. \**Agaricus (Omphalia) fibula* Bull., Winter, l. c., p. 741; Hahn, l. c., Fig. 59. An feuchten Stellen unter Moos und Gras in der ganzen Umgebung häufig.
75. \**Agaricus (Mycena) galopus* Pers., Winter, l. c., p. 753; Hahn, l. c., Fig. 57. An feuchten Stellen unter Moos häufig in der ganzen Umgebung. Juli-August.
76. \**Agaricus tener (Galera tenera)* Schaeff., Winter, l. c., p. 668; Hahn, l. c., Fig. 86. An grasigen Orten um Vareš, Pajtov Han und Dabravine. Auf abgeschnittenen Baumstämmen im Walde um Mijakovići und Duboštica. Juli-August.
77. \**Agaricus melleus* Flora dan. (*Armillaria mellea* Flora dan.), Winter, l. c., p. 831; Hahn, l. c., Fig. 10. Auf einem abgeschnittenen faulen Holzstamme oberhalb der Eisenbahnstation Vareš. August.
78. \**Agaricus procerus (Lepiota procera)* Scop., Winter, l. c., p. 842; Hahn, l. c., Fig. 7. Auf Waldrainen um Vareš; auf der Zvijezda. Im Walde um Duboštica, Pajtov Han und Dabravine.
79. \**Agaricus vaginatus (Amanita vaginata)* Bull., Winter, l. c., p. 842, Hahn, l. c., Fig. 5. In Wäldern und Gebüsch, auch an Gärten um Vareš und Kralupi. Juli-August.

#### IV. Gastromycetes.

80. *Lycoperdon gemmatum* Schaeff., Hahn, l. c., Fig. 149. Im Walde oberhalb Pobrini Han; im Walde vor Duboštica und auch auf anderen Orten.

Demnach sind von 80 in der Umgebung von Vareš gefundenen Arten für die Flora Bosniens und der Hercegovina 59 Arten als neue zu betrachten.

Es ist selbstverständlich, dass dies nur ein kleiner Theil der Pilzflora dieser Umgebung ist. Ich habe auch von den angeführten drei Ordnungen (*Myxomycetes*, *Hymenomycetes* und *Gastromycetes*), besonders aber von der zweiten Ordnung, viel mehr Vertreter gefunden, als ich in der Enumeration aufgezählt habe; aber in Ermangelung der nothwendigen Werke (insbesondere Atlanten), aber auch aus Mangel an Zeit habe ich sie fernerer Studien vorbehalten, in der Hoffnung, dass ich demnächst in der Lage sein werde, diesbezügliche Forschungen in Verbindung mit der Durchforschung der übrigen Kryptogamen Bosniens und der Hercegovina mit besseren Hilfsmitteln vorzunehmen.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wissenschaftliche Mitteilungen aus Bosnien und der Herzegowina](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [8\\_1902](#)

Autor(en)/Author(s): Protic Georg

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntniss der Pilzflora Bosniens und der Hercegovina. 437-443](#)